



## 1. Interkulturelle Woche 2019

Die Interkulturelle Woche 2019 unter dem Motto "Zusammen leben, zusammen wachsen" findet vom 22.-29.09.2019 statt. Die besonderen Gedenktage "Tag des Flüchtlings" am 27.09. und der von Papst Franziskus ins Leben gerufene "Welttag des Migranten und Flüchtlings" am 29.09. liegen ebenfalls in dieser Woche. Für die Jahresplanung ein besonderer Zeitraum für thematische Veranstaltungen / Projekte / Aktivitäten. Ursprünglich wurde die IKW von den Kirchen ins Leben gerufen, wird aber mittlerweile von einem großen gesellschaftlichen Bündnis getragen. Weitere Infos:

[Was ist die Interkulturelle Woche?](#)

[Fortlaufende Infos, best practice, Materialien](#)

[Vorbereitungstagung am 15.-16.2.](#)

## 2. Rückblick auf Ökumensichen Gottesdienst im Dom mit Geflüchteten und Helfer/innen

Herzlichen Dank an alle, die sich für das Gelingen eingesetzt haben - von der Aktivierung, Begleitung und Teilnahme. Bericht und Bilder zum Gottesdienst findet sich unter <http://www.asylseelsorge.bistum-wuerzburg.de/index.html/die-gesellschaft-mitgestalten/2543e5d9-f866-47e2-a31a-c1cd4632ff4e?mode=detail>

"Jeder von uns ist täglich aufgefordert, die Gesellschaft mitzugestalten – in der politischen Auseinandersetzung, im Eintreten für Menschenrechte und im Kampf um die Anerkennung der Würde jedes Menschen." (Bischof Jung)

## 3. Interkultureller Kalender

Auf der homepage des Bundesamtes für Migration und Flucht (BAMF) [wird dieser Interkulturelle Kalender 2019](#) zum download bereitgestellt, mit den eingetragenen religiösen Feiertagen der Religionsgemeinschaften Christen, Muslime, Hindus, Juden, Buddhisten, Sikhs und Jesiden. Religiöse Feiertage bieten stets Möglichkeiten der interreligiösen Begegnung.

## 4. Kompetenzzentrum Demokratie und Menschenwürde

Um rechtspopulistischen Strömungen in der Kirche entgegen zu wirken und sich stärker in der Gesellschaft für Demokratie und Menschenwürde einzusetzen, wurde von der Bay. Bischofskonferenz dieses Kompetenzzentrum ins Leben gerufen. Kompakte Infos dazu finden sich hier.

Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, kann sich noch zum 2. Vernetzungstreffen am 6. Febr. in Bamberg anmelden.

## 5. Informationsblatt für Geflüchtete, die nach Italien rücküberstellt werden – Aktualisierung

Das Raphaelswerk hat sein Informationsblatt „Italien: Informationen für Geflüchtete, die nach Italien rücküberstellt werden“ aktualisiert. Die Änderungen in der neuen Auflage betreffen vor allem aktuelle Gesetzesänderungen in Italien, die seit Oktober 2018 gelten und durch die sich die Bedingungen für Geflüchtete verschärfen: Beschränkung des Zugangs zur Unterbringung für Asylsuchende, Abschaffung des humanitären Schutzstatus, Ausschluss der Wohnsitzanmeldung für Asylsuchende. Die Orientierungshilfe richtet sich an Beraterinnen und Berater, ehrenamtliche Unterstützerkreise und Betroffene. Sie soll bestehende Angebote, Verfahrenswege und Kontaktstellen in Italien aufzeigen, um Rücküberstellte nicht ohne jegliche Information zu lassen. Das Informationsblatt ist unter <https://www.raphaelswerk.de/wirberaten/fluechtlinge/zumindest-nicht-ohne-information> abrufbar.

**Kontakt:** Robert Hübner, Diözesanbeauftragter für Asylseelsorge, Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg, [robert.huebner@bistum-wuerzburg.de](mailto:robert.huebner@bistum-wuerzburg.de), T. 0931/386-65450